

# CDU- Ortsverband Griesemert – Neger – Oberveischede

## Ergänzung zu Punkt 6 der Übersicht aktueller Projekte und Aktivitäten -

### Ausbau Tecklinghauser Weg

Stand: Februar 2021

An die Anwohnerinnen und Anwohner des Tecklinghauser Wegs,

wie in unserer Übersicht der aktuellen Projekte und Aktivitäten schon kurz erläutert, sind im Bereich Tecklinghauser Weg in den kommenden Jahren einige Baumaßnahmen geplant (Brückenneubau und stufenweise Ersterschließung der Straße). Der CDU Ortsverband nimmt dies als Anlass, um über die nächsten Schritte und den weiteren Verfahrensablauf zu informieren.

Den Auftakt zu den geplanten Baumaßnahmen bildet die Brücke über die Veischede im Bereich der Fa. Bonzel. Die Brücke ist gemäß eines Gutachtes auf Dauer nicht mehr verkehrssicher. Die Mängel und Schäden an dem Bauwerk beeinträchtigen dessen Standsicherheit. Die Stadt hat deshalb die Sanierung der Brücke für diesen Sommer geplant. Für die Sanierung werden dabei bereits die Maße und die Ausstattung der Brücke an den beabsichtigten Ausbau des Tecklinghauser Weges berücksichtigt. Nach Rücksprache mit der Stadt Olpe möchten wir in diesem Zusammenhang darüber informieren, dass der Verkehr während der Brückenbauzeit von ca. 3 Monaten über den Franzosenweg umgeleitet werden muss. Da dieser sehr schmal ist und wenige freie Sicht bietet, muss der Verkehr mit einer Baustellenampel geregelt werden.

Wie in den vergangenen Jahren angekündigt, ist darüber hinaus für 2022 die offizielle Ersterschließung des Tecklinghauser Wegs durch die Stadt Olpe geplant. Da sich vor allem der obere Teil der Straße in einem kritischen Zustand befindet, wird zunächst in einem ersten Bauabschnitt der obere Teil erschlossen. Die genaue „Grenze“ der Bauabschnitte wird erst bei der Feinplanung der Maßnahme im kommenden Jahr festgelegt. Sie wird aber wahrscheinlich im Übergang der einseitigen Bebauung zur beidseitigen Bebauung liegen. Die Ersterschließung des unteren Teils und damit dem zweiten Bauabschnitt, ist noch nicht genau terminiert. Da es sich bei dem Ausbau der Straße um eine Ersterschließung handelt, müssen dabei insgesamt 90% der Gesamtkosten auf die Anlieger umgelegt werden. Zu beachten ist, dass bei beiden Bauabschnitten alle Anlieger der Straße an der Umlage beteiligt werden, also auch wenn in dem jeweiligen Bauabschnitt keine Baumaßnahmen „vor der eigenen Haustür“ durchgeführt werden. Ob eine Zahlung je Bauabschnitt erfolgt (insgesamt 2 Zahlungen) oder ob die Umlage insgesamt mit einer Zahlung erhoben wird, ist noch offen.

Anfang 2022 wird im Ausschuss Umwelt Planen Bauen der Projektaufstellungsbeschluss für die Ersterschließung des Tecklinghauser Wegs auf der Tagesordnung stehen. Es ist davon auszugehen, dass dieser Projektbeschluss gefasst wird. Mit diesem Beschluss wird anschließend u.a. die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung eingeleitet. Das heißt konkret, dass die Bürger von der Stadt in einer öffentlichen Versammlung über Ziel, Zweck, Auswirkungen der Planungen und über mögliche Planungsalternativen informiert werden. Zudem besteht hierbei die Möglichkeit, sich detailliert über den weiteren Verfahrensablauf zu informieren. Nach der Informationsveranstaltung können bei Bedarf Einwände durch die Bürger und auch Behörden erhoben werden. Anschließend wägt die Stadt die Einwände der verschiedenen Behörden und der Bürger ab, passt die Planungen bei Bedarf nochmal an und muss dann ggf. noch einmal einen Projektbeschluss erwirken. Der finale Projektbeschluss wird dann zeitnah umgesetzt.

Wir hoffen, dass wir mit diesem Informationsbrief einige offene Fragen klären konnten. Bei Rückfragen stehen wir oder die Stadtverwaltung gerne zur Verfügung. Konkrete Fragen zur späteren Ausführung können dabei wahrscheinlich erst Ende des Jahres beantwortet werden, sobald mit den Planungen begonnen wird.

Herzliche Grüße

*Lothar Sabisch*      *Jan Weiskirch*      *Lothar Epe*      *Albert Schneider*      *Jochen Billich*

Vorsitzender      Beisitzer      Beisitzer      Geschäftsführer      Beisitzer

Kreistagsabgeordneter      Stadtverordneter